

Der Event

Unser einfaches Mitglied Alusinus will vor allen Dingen funken und das mit einer ufB Antenne. Auch wenn es schmerzhaft ist, die Antenne ist gegroundet, was jetzt ansteht, ist die Beschaffung. Nicht ganz einfach, woher den Teflondraht nehmen und nicht gleich einen km davon abnehmen zu müssen. Alusinus vertieft sich also in Datenblättern und Katalogen und surft im Netz, bis er alles gefunden hat. Und jetzt heißt es warten bis die Schneckenpost an der Tür klingelt und die Sachen vorbeibringt. Unser Alusinus hat also Zeit zum Lesen. Liest erst mal das Protokoll der letzten Sitzung der Landesfürsten. Datum 11.11. liest er und fragt sich im Stillen, ob da auch die Narren das Zepter übernommen haben. *Der Sprecher der Arbeitsgruppe empfiehlt die Annahme des Antrages. Beschluss: 76 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen. Der Antrag ist angenommen.* Gehören diese Zeiten in diesem unseren Lande nicht der Vergangenheit an, denkt sich das einfache Mitglied Alusinus. Hochspannende Lektüre und vor allen soooo informativ. Alusinus bekommt ein schlechtes Gewissen. Wahrscheinlich waren alle anderen Mitglieder persönlich dabei und wissen alles. Nur der arme Alusinus hat gefehlt und weiß deshalb von nix. Interessanter schon die Anlagen. Aber verstehen, was da steht, das kann unser einfaches Mitglied Alusinus nicht. *Die Mitgliederentwicklung verzeichnete wieder einen leicht positiven Trend: bei der Mitgliederzahl ein Rückgang von 930 Mitgliedern.* Mathe war nie seine Stärke. Aber wenn der Rückgang pro Jahr in der Größe eines Distrikts etwas Positives ist, dann wäre ja ein Mitgliederstand von Null das Optimum. Nur weit kann es nicht kommen, da ist sich Alusinus sicher. Weniger als 24 werden es nicht werden. Dann wäre die Mitgliederversammlung auch wieder eine Mitgliederversammlung. Alle Landesfürsten wären da, die Störgröße Mitglieder wäre entfallen. Hm, eine ganz neue Perspektive. DL endlich mal auf der „most wanted“ Liste, was für pile-ups. Ein wenig weiter hinten liest er: *Leider hat die Anzahl der YL/OM, die sich zur Neufassung der Wahlordnung geäußert haben, weiter abgenommen.* Mathematisch ganz logisch. Weniger Mitglieder, weniger Äußerungen. *Dies ist bedauerlich, weil einerseits mangelnde Mitwirkungsmöglichkeiten beklagt werden, andererseits aber die Gelegenheit zur Äußerung bei Weitem nicht im gewünschten Ausmaß genutzt wurde.* Sehr feinsinnig, murmelt Alusinus. Äußern sollen sich die Mitglieder, die wollen aber mitwirken. Da besteht eben ein kleiner Unterschied. Und weiter geht's : *Das komplette Regelwerk (wird) einer juristischen Prüfung unterzogen und danach noch einmal auf den internen DARC-Webseiten vorgestellt und beraten.* Beraten, sagt der Duden, ist: *gemeinsam überlegen und besprechen, über etwas Rat halten.* Aber doch nicht mit den Mitgliedern. Alusinus ist sich sicher, dass er da etwas richtig falsch verstanden hat oder ist es falsch richtig verstanden? Alusinus nickt etwas ein. Dann hat er einen Traum. Er ist in einer riesigen Halle. Fast 40 Tausende YLs und OMs sind gekommen. Auf die Bühne kommt der Chef der Satzungstruppe. Alles jubelt und ist gespannt. Nach einer Fanfare wird der Text auf eine riesige Leinwand projiziert. Der Herr der Satzung liest monoton eine Seite nach der anderen. Nach 4 Seiten fangen die Rufe an: Reicht schon, wir sind dafür. Ein Hoch auf die neue Satzung! Alusinus nickt mit dem Kopf auf die Tischplatte. Er wacht auf von seinem Albtraum. Er schaut sich um und stellt fest, dass das alles wirklich nur ein Traum war. Und er liest weiter: *Erst wenn von dort „grünes Licht“ gegeben wurde, geht's in die Beratung und Beschlussfassung in der Amateurrat-Vertreterversammlung.* Jetzt atmet Alusinus tief durch. Es kann ja gar nichts passieren. Warum nicht? Es gibt laut unserer gültigen Satzung überhaupt keine Amateurrat-Vertreterversammlung.